

Schützen Antikörper vor einer Reinfektion mit SARS-CoV-2?

Datum: 11.01.2021

Original Titel:

Antibody Status and Incidence of SARS-CoV-2 Infection in Health Care Workers.

Kurz & fundiert

- Studie untersuchte über 12 000 seronegative und seropositive Personen
- 2 seropositive Personen reinfizierten sich asymptomatisch mit SARS-CoV-2

MedWiss - Antikörper gegen Spike oder Nukleokapsid waren mit einem geringeren Risiko für eine Reinfektion mit SARS-CoV-2 innerhalb von sechs Monaten assoziiert. Wie lang die Wirkung der Antikörper möglicherweise anhält, müssen weitere Studien zeigen.

Bleiben Menschen, die sich mit SARS-CoV-2 infizieren und Antikörper entwickeln, auf Dauer immun gegen das Virus? Eine Studie aus Großbritannien untersuchte jetzt den Antikörper-Status und die Inzidenz von SARS-CoV2-Reinfektionen bei Mitarbeitern aus dem Gesundheitswesen.

Die Wissenschaftler bestimmten die Inzidenz für Reinfektionen mit SARS-CoV-2 bei seropositiven und seronegativen Personen durch eine PCR. Der Antikörperstatus wurde zu Beginn und bis zu 31 Wochen später durch einen anti-Spike und anti-Nukleokapsid IgG-Assay bestimmt. Die Inzidenz wurde an das Alter, Geschlecht und Änderungen der Inzidenz mit der Zeit angepasst.

Sehr wenige seropositive Personen infizieren sich erneut mit SARS-CoV-2

12 541 Personen wurden untersucht. 11 364 waren seronegativ für anti-Spike-IgG, 1 177 waren zu Beginn seropositiv. Bei 88 Personen kam es zu einer Serokonversion im Verlauf der Beobachtung. 223 der seronegativen Personen hatten einen positiven PCR-Test (1,09 pro 10 000 Risiko-Tage). Davon waren 100 Personen asymptomatisch und 123 symptomatisch. 2 seropositive Personen hatten einen positiven PCR-Test (0,13 pro 10 000 Risiko-Tage). Beide waren asymptomatisch. Die angepasste Inzidenzrate für positive PCR-Ergebnisse in seropositiven Personen betrug 0,12 (95 % KI 0,03 bis 0,47, p=0,002). Es gab keine symptomatischen Reinfektionen bei seropositiven Personen. Die Ergebnisse waren ähnlich, wenn die Personen auf anti-Nukleokapsid Antikörper untersucht wurden.

Antikörper gegen Spike oder Nukleokapsid waren mit einem geringeren Risiko für eine Reinfektion mit SARS-CoV-2 innerhalb von sechs Monaten assoziiert. Wie lang die Wirkung der Antikörper möglicherweise anhält, müssen weitere Studien zeigen.

Referenzen:

Lumley, S. F., O'Donnell, D., Stoesser, N. E., Matthews, P. C., Howarth, A., Hatch, S. B., ... Eyre, D. W. (2020). Antibody Status and Incidence of SARS-CoV-2 Infection in Health Care Workers. *New England Journal of Medicine*, NEJMoa2034545. <https://doi.org/10.1056/NEJMoa2034545>